

Titel der Drucksache:

Taubenflug trotz Starkregen

Drucksache

**1016/24**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.05.2024	öffentlich

## Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

trotz Starkregen hat die Staatliche Grundschule Bechstein Erfurt in der Hans-Sailer-Straße letzten Donnerstag 25 weiße Tauben auf einen lebensgefährlichen Flug losgeschickt. Die Problematik im Umgang mit sogenannten Hochzeits- oder Friedenstauben sollte mittlerweile bekannt sein. Als Friedenstauben werden weiße Tauben eingesetzt. Viele dieser Zuchtauben verfügen jedoch weder über einen guten Orientierungssinn noch entsprechendes Flugvermögen, weshalb sie selten zurück zu ihrem Schlag finden. Für Brieftauben gilt das zwar nicht, doch auch sie sind aufgrund des weißen Gefieders großen Gefahren ausgesetzt. Dadurch sind sie leichte Opfer für Greifvögel.

Unabhängig davon ist es unverantwortlich, Tauben bei den aktuellen Wetterverhältnissen fliegen zu lassen. Nicht ohne Grund hat der deutsche Brieftaubenverband für Samstag ein Flugverbot erlassen, das wahrscheinlich bis Sonntag ausgeweitet werden soll. Schon am Donnerstag gab es in und um Erfurt immer wieder Starkregen, der für die Zuchttiere zur tödlichen Gefahr werden kann. Kein Regenradar kann dazu eine ausreichend genaue Vorhersage geben.

Vor diesem Hintergrund bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Mit welcher Begründung wurden diese 25 Tauben an der Staatlichen Grundschule Bechstein Erfurt fliegengelassen?
2. Wie bewertete man die Unwetterwarnungen in diesem Zusammenhang?
3. Inwieweit gedenkt die Stadtverwaltung, die Schulen und die breite Öffentlichkeit über die vielfältigen Gefahren (aus Tierschutzsicht) für diese Tauben aufzuklären?

Anlagenverzeichnis

31.05.2024, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

